

Prana-Verein Austria – Direkthilfe Nepal
Nepal.pranaverrein.at – Bericht Dezember 2011

Liebe FreundInnen, in Saping gibt es eine Frauengruppe. Diese Frauen – 30 an der Zahl – haben wir zu einem kleinen Fest in unser Center eingeladen. Unser Mehrzweckhaus ist dafür bestens geeignet. Es war eine Pracht, all diese Frauen in ihren roten Gewändern zu sehen.

Nach dem guten einfachen Essen – Reis und Linsen – wurden die Mitbringsel unserer letzten Gruppe an die Frauen verteilt. Ebenso Kinderkleider, Malstifte, Kugelschreiber, Pflaster, Bonbons und Luftballons für ihre Kinder.



Männer hatten keinen Zutritt – sie mussten vor dem Haus warten – konnten es sich aber nicht verkneifen, wenigstens durch die Fenster zuzuschauen.

Einzig zwei Trommler waren zugelassen, denn danach gab es Tanz. Dazu sangen und klatschten die Frauen und Anita, die Hausfrau unseres Centers eröffnete den Tanz.

Bald folgten andere – ebenso die Kinder.



Ich kam auch nicht drum herum – jedenfalls hatten wir viel Spaß.

Wichtig ist bei diesen Tänzen anscheinend auch die Mimik und mit ihren Händen erzählen die Frauen eine Geschichte.

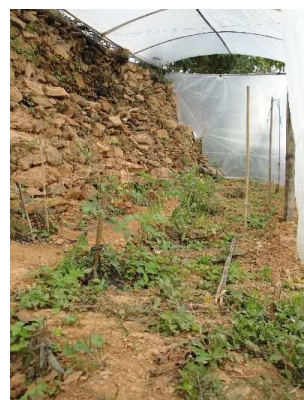


Karin, Grafikerin und Bodypainterin aus Salzburg war im November hier und hat ihre Kreativität bestens eingebracht: sie bastelte: einen Obstpflücker und einen Korb für Gemüse, diesen haben wir Piachalu (Zwiebel-Kartoffel) genannt. Und sie hat unser Mehr-zweck-haus wunderbar verschönert.



Und hier Frajo beim Basteln des neues Tomaten-Hauses, dass dann von innen und außen so aussieht:

Karin war auch der Mama-Ersatz für unsere beiden kleinen Kätzchen.



Ein Nachmittag mit einigen Kindern und Handmalerei:



Die fertigen Kunstwerke wurden aufgehängt und bewundert – als Danke gab es ein Ständchen der Kinder für uns. Auch unser Hängesessel bietet eine gewisse Faszination – nach einigen Anfangsschwierigkeiten ging es dann selbst auch ganz super!



Was Kamal, unseren Verwalter betrifft, geht es ihm gesundheitlich nicht besser. Er unterzieht sich seit September einer Dialyse und nachdem alle Verwandten für eine Spenderniere nicht in Frage kamen, schaut es nun bei seiner Frau Formila ganz gut aus. Wenn die Tests alle gut ausgehen – kann in frühestens 2 Monaten die Operation stattfinden. Das ganze kostet dann insgesamt ca. € 10.000,-, die Medikation danach noch nicht dazugerechnet. Da wir ihm und auch anderen Leuten hier medizinische Unterstützung finanzieren, weil sie es sich selbst nicht leisten könnten, geht das ganz schön in das vorhandene Budget.

Für weihnachtliche Spenden – diesen Fall betreffend – sind wir außerordentlich dankbar.

Wir wünschen euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest – Zeit für Ruhe und Entspannung und einen möglichst friedlichen Eintritt in ein für euch ruhiges und positives Jahr 2012. Danke!!

DANKE !!!

Für eure Mitgliedschaft beim PranaVerein, für Eure Spenden und für eure liebevolle Hilfe und Unterstützung.

**PranaVerein, Kto. 0500254490, BLZ 20404,
IBAN AT69 2040 4005 00254490, BIC: SBGSAT2SXXX**

Infos an: nepal@pranaverrein.at

www.pranaverrein.at